

Handynutzung auf Klassenfahrten

Beitrag von „German“ vom 5. Juni 2023 20:08

Zitat von Quittengelee

Dazu ein paar Fragen meinerseits:

- Welcher Vortragende hat genau diese Zeit errechnet?
- Was hat das Thema "durchschnittliche tägliche Nutzung" mit Klassenfahrten zu tun?
- Meinst du, dass die Beschränkung der Nutzungsdauer Hauptaspekte problematischer Mediennutzung löst?

Probleme sind m.E. Doomscrolling, Filterblasen, mangelnde Quellenrecherche und Weiterleiten von unkontrolliertem Käse, Mobbing, Datenschutz und Kommunikationsregeln. Alles Dinge, die man Jugendlichen beibringen muss, alleine durchs Abschalten nach 60 min passiert da erst mal gar nix automatisch Sinnvolles.

Edit: eine Frage noch: hat noch jeder Festnetz?

Alles anzeigen

War ein Vortrag am Pädagogischen Tag von einem Sozialpädagogen.

Nutzungsdauer ist eher ein Problem in Richtung Handysucht. Es gebe Schüler, die werden schier verrückt, wenn sie einen Tag kein Handy haben. Da wurde auf Studien verwiesen.

In meinem Bekanntenkreis hat jeder Festnetz. Das ist meist der gemeinsame Familienanschluss. Und bei den Eltern der Schüler kann ich ja schlecht entscheiden, ob ich Vater oder Mutter anrufe. Die meisten haben noch Festnetz, aber tatsächlich nicht mehr alle.